

40 JAHRE
WIENER
FAMILIENBUND

Parkbetreuung
HIETZING

wfb Fachbereich
Offene Kinder-
& Jugendarbeit

JAHRESBERICHT 2024

Wiener Familienbund
Hietzing



Vorwort

Liebe Leser:innen!

Ein weiteres arbeitsreiches Jahr liegt hinter uns – **ein Jahr voller Begegnungen, Entwicklungen und intensiver Momente**. Es ist beeindruckend zu sehen, wie dynamisch und vielschichtig unsere tägliche Arbeit geworden ist – und wie stark die Bedeutung von professioneller, offener Kinder- und Jugendarbeit heute ist.

Unsere **Angebote** wurden 2024 **so stark genutzt wie nie zuvor**. Hinter den Zahlen stehen tausende persönliche Geschichten, Herausforderungen, Erfolgserlebnisse und kleine Schritte, die wir gemeinsam mit unseren Zielgruppen gehen durften. Diese stetig steigenden Kontaktzahlen machen deutlich, wie wichtig es ist, Räume zu schaffen, in denen Kinder und Jugendliche sich ernst genommen, unterstützt und sicher fühlen.

Im **13. Bezirk** bietet der Wiener Familienbund **Parkbetreuung** an, in der Kindern und Teenies viel Spiel, Spaß, kreative Materialien, sportliche Angebote und vieles mehr geboten wird. Zusätzlich bietet der WFB im 13. Bezirk unterschiedliche Formate der **Partizipation** für Kinder und Jugendliche an. Hier erlernen die Kinder und Jugendlichen demokratische Prozesse und finden kreative Lösungen für Probleme in ihrem eigenen Umfeld.

Was unsere Arbeit aber wirklich ausmacht, ist die **Beziehung** und das **Vertrauen**, welches über die Zeit aufgebaut wird. Genau darin liegt die **Stärke unserer Kolleg:innen**: präsent zu sein, zuzuhören, anzuleiten, zu begleiten – und dabei jede:n Einzelne:n in ihrer oder seiner Lebensrealität ernst zu nehmen. Das ist keine leichte Aufgabe, und sie **verdient großen Respekt**.

Ich möchte mich daher bei all unseren Mitarbeiter:innen bedanken. Ihre Arbeit macht den Unterschied.

Die Rahmenbedingungen, gestellt von der **Bezirksvorstellung Hietzing** und der **Stadt Wien – Bildung und Jugend**, bilden dafür das **stabile Fundament**. Ohne diese verlässliche Unterstützung könnten wir unser breites Spektrum nicht in dieser Qualität anbieten. **Dafür möchten wir Ihnen allen sehr herzlich danken!**

Gemeinsam tragen wir dazu bei, dass junge Menschen in Wien gestärkt aufwachsen können.

Mit herzlichen Grüßen,

DSAⁱⁿ Elisabeth Dworzak-Jungherr
Geschäftsführung

DSAⁱⁿ Michaela Sint, BA
stv. Geschäftsführung/FBL OKIJA





Inhalt

- 5 Rahmenbedingungen
- 7 Handlungsprinzipien
- 8 Methoden
- 9 Zielgruppen
- Angebotsstruktur
- 12 Aktionen und Schwerpunkte
- 15 Statistische Daten
- 17 Vernetzung, Kooperation und Öffentlichkeitsarbeit
- 18 Kinder- und Jugendparlamente in Hietzing
- 22 Zusammenfassung und Ausblick

Der Verein

Der Wiener Familienbund wurde 1984 gegründet und ist ein gemeinnütziger Verein, der überparteilich, transparent und unabhängig handelt. Der Verein tritt für die Interessen der in Wien lebenden Kinder, Jugendlichen und Familien in sämtlichen Konstellationen und all ihrer Vielfalt ein. Der Wiener Familienbund und seine Teams sind einerseits in acht Bezirken mit Angeboten

der offenen Kinder- und Jugendarbeit und in der Ferienbetreuung tätig, andererseits im Fachbereich Familie mit einer Vielzahl an Angeboten für Familien in schwierigen Situationen. Dank der vielfältigen Angebote des Vereins konnten im Jahr **2024** insgesamt **80.407** Kontakte erzielt werden.

Parkbetreuung Hietzing



Rahmen- bedingungen

Hietzing

Der 13. Wiener Gemeindebezirk Hietzing ist der drittgrößte Bezirk Wiens und weist zwei Drittel Grünflächen, wie zum Beispiel den Lainzer Tiergarten oder Schönbrunn, auf. 2024 lebten hier 55.505 Einwohner:innen, davon 5.221 im Alter von 0 bis 9 Jahren und 4.142 im Alter von 10 bis 17 Jahren¹. Der Bezirk erstreckt sich über 37,7 Quadratkilometer. Die Parkbetreuung fand im Streckerpark und im Hügelpark statt, die sich in unmittelbarer Nähe zueinander befinden. 2024 wurde auch der Westernspielplatz am Küniglberg in unsere Parkbetreuung aufgenommen und für einen Monat (vor den Umbauarbeiten) mit unseren Angeboten bespielt. Da dies auf positive Resonanz stieß, wird der Westernspielplatz auch im Jahr 2025 Teil des Programms sein.

Team

Das Team der Parkbetreuung setzte sich 2024 aus vier erfahrenen Freizeitbetreuer:innen, drei Frauen und einem Mann, zusammen. Das komplette Team hat bereits im Vorjahr in Hietzing die Parkbetreuung mitgestaltet. Entsprechend den Förderrichtlinien der MA 13 wiesen sie alle mindestens 500 Stunden Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und/oder eine Ausbildung im pädagogischen bzw. psychosozialen Bereich auf. Das Team war saisonal angestellt und arbeitete von Mai bis September in den drei Parkanlagen in Hietzing.



Örtlichkeiten

Hügelpark

Mit einer Fläche von 8.200 m² liegt der Hügelpark mitten im Herzen von Hietzing, in Unter St. Veit. In der Mitte des Parks befindet sich ein Kindergarten, der durch einen Zaun vom Park getrennt ist. Im Park gibt es einen separaten Spielplatz für Kinder, der eine Sandkiste, ein Klettergerüst, zwei Schaukeln und ein Kleinkinderklettergerüst bietet. Seit 2022 steht im Hügelpark ein ÖKlo zur öffentlichen Nutzung zur Verfügung. Unweit des Spielplatzes für Kinder steht ein Trinkwasserbrunnen, ein weiterer befindet sich auf der anderen Seite des Parks. Es gilt ein allgemeines Hundeverbot im Park.

Der Park ist mit Bäumen bepflanzt, die Schatten spenden, verfügt über Freiflächen, die nicht betoniert sind und sich beispielsweise gut zum Ballspielen eignen. Beim Eingang an der Ecke Larohegasse und Fichtnergasse, nahe dem Spielplatz, stehen zwei kleine Eisentore, die von Kindern gerne zum Fußballspielen genutzt werden. Die Fläche ist auch ideal für Spiele verschiedener Art, wie Badminton, Basketball oder andere Lauf- und Fahrspiele. Im Sommer verwandelt sich diese Fläche jedoch in eine trockene Staubfläche ohne jegliche Begrünung, wodurch das Spielen darauf nahezu unmöglich ist, da der trockene Staub sonst durch die Luft wirbelt.

Im Hügelpark ist die Dialoggruppe der Kleinkinder mit Eltern am größten, die eigentliche Zielgruppe der Parkbetreuung, Kinder von 6 bis 13 Jahren, ist wesentlich kleiner. Jeden Montag und Mittwoch fand die Parkbetreuung Hietzing von 15:00 bis 18:00 Uhr im Hügelpark statt. Dieser

¹ Quelle: http://www.citypopulation.de/de/austria/wiencity/913___hietzing/



Park wird hauptsächlich von Kleinkindern und Kindern bis zu einem Alter von 9 Jahren besucht. Oftmals kamen die Eltern mit den Kindern auf dem Nachhauseweg von dem (nahegelegenen) Kindergarten bei der Parkbetreuung vorbei. Der Hügelpark befindet sich inmitten einer ruhigen Wohngegend und strahlt ein Gefühl von Gemeinschaft und eine einladende Atmosphäre aus.

Der Fokus des Angebots lag vorwiegend auf Malen und Basteln. Ein besonderes Highlight war der Aktionstag „Kim-Spiele“, wofür verschiedene Stationen vorbereitet wurden: eine Riech-, Tast- und Geschmacksstation, an denen die Kinder verschiedene Gerüche von Gewürzen und Lebensmittel ertasten, verkosten und erraten konnten.

Durchschnittlich kam es zu rund 26 Kontakten pro Aktionstag. Das Geschlechterverhältnis bei den Kindern war ziemlich ausgeglichen. 57 % weibliche und 43 % männliche Nutzer:innen nahmen das Angebot der Parkbetreuung Hietzing im Hügelpark in Anspruch.

Streckerpark

Mit einer Fläche von rund 5.500 m² bietet der dreieckig angelegte Park vielseitige Nutzungsmöglichkeiten. Die große Kletteranlage auf der rechten Seite des Parks erfreut sich bei Kindern und Jugendlichen großer Beliebtheit. Auf der linken Seite befindet sich ein abgegrenzter Kleinkinderspielplatz mit verschiedenen Spielgeräten. Zwischen diesen beiden Bereichen erstrecken sich zwei größere Grünflächen, die gut für Ballsportarten und Gruppenspiele geeignet sind. In diesem Bereich befindet sich auch der Aufenthaltsbereich der Parkbetreuung. Im Zentrum des Parks befindet sich ein Brunnen. Das allgemeine

Hundeverbote im Park wurde von allen Nutzer:innen respektiert und eingehalten.

Ein Supermarkt und eine Bäckerei auf der gegenüberliegenden Seite des Parks ermöglichen schnelle Besorgungen, stellen jedoch aufgrund der befahrenen Straße auch eine potenzielle Gefahr für die Kinder dar.

Im Streckerpark sind ebenso Kleinkinder mit ihren Begleitpersonen anzutreffen, jedoch sind auch viele unbegleitete Kinder und Teenager vor Ort, die gerne das Angebot der Parkbetreuung Hietzing nutzen.

2024 konnten im Mittelwert rund 40 Kontakte pro Aktionstag erzielt werden. Das Geschlechterverhältnis lag bei 57 % weiblichen zu 43 % männlichen Nutzer:innen, was sehr ähnliche Zahlen wie im Vorjahr sind. Dies zeigt, dass das Angebot weiterhin gleich gut genutzt wird. Die Parkbetreuung fand jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15:00 bis 18:00 Uhr im Streckerpark statt.

Kreative Angebote (Malen, Basteln, etc.), aber auch Ballspiele und andere sportliche Betätigungen wurden gleichermaßen gut angenommen. Oftmals wurde das bestehende Angebot durch besondere Aktivitäten erweitert. Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Gestalten und Falten von Origami-Figuren.

Da die Betreuer:innen über zwei Saisonen hinweg in Hietzing tätig waren, konnte eine vertrauensvolle und enge Bindung zwischen ihnen und den Kindern und Jugendlichen im Park aufgebaut werden. Diese kontinuierliche Zusammenarbeit hat eine wertvolle Basis für tiefgehende pädagogische Beziehungsarbeit geschaffen und ermöglichte eine gezielt individuelle Förderung und Unterstützung der jungen Menschen bei diversen Entwicklungsaufgaben.



Handlungs- prinzipien

Akzeptierende Grundhaltung/Akzeptanz

Es gibt keine „Verurteilungen“ oder „Vorverurteilungen“.

Beziehungskontinuität

Dasein – Zuhören – Reden: Die Beziehung bleibt bestehen, auch bei Grenzüberschreitungen durch die Zielgruppe.

Diversität

Durch Vielfältigkeit in der Sprache, der Herkunft, der geschlechtlichen Orientierung, der Ausbildung, etc. soll den Zielgruppen ein möglichst breites Angebot an unterschiedlichen Jugendarbeiter:innen geboten werden. Auch die Angebote selbst sind vielfältig gestaltet.

Inklusion

Einbeziehen – die Struktur passt sich den individuellen Bedürfnissen an. Inklusion ist immer eine Haltung, ein Ziel, das mit den vorhandenen Ressourcen bestmöglich erreicht werden soll.

Freiwilligkeit

Es gibt keine Zuweisungen durch ein Amt oder eine Behörde.

Niederschwelligkeit

Die Angebote sind kostenlos, anonym und barrierearm.

Offenheit

Bedürfnisse der Zielgruppe werden erkannt, angesprochen und nicht negiert.

Kritische Parteilichkeit

Wir setzen uns für die Interessen, Bedürfnisse und Rechte der Zielgruppe ein. Parteilichkeit schließt die Kritik am Verhalten oder an Aktionen der Jugendlichen nicht aus.

Partizipation

Die Kinder und Jugendlichen werden in Beteiligungsprozesse (Projekte, Aktionen und Kinder- und Jugendparlamente) eingebunden, im Rahmen derer sie Erfahrungen sammeln und lernen ihre Wünsche und Interessen zu artikulieren, die sowohl das eigene Leben betreffen als auch das Leben in der Gesellschaft/Gemeinschaft.

Transparenz

Was getan wird, wer etwas tut und wie die Jugendarbeiter:innen arbeiten, wird der Zielgruppe immer kommuniziert.

Vertraulichkeit

Alle Gespräche und Informationen der Zielgruppe an und mit den Jugendarbeiter:innen werden (bis auf Themen der Kindeswohlgefährdung) ausschließlich im Team der jeweiligen Einrichtung geteilt und an niemanden anderen, auch keine Behörden oder andere Institutionen, weitergegeben.

Anonymität

Angebote können auch ohne Bekanntgabe von personenbezogenen Daten genutzt werden. Daten, die für die Arbeit mit der Zielgruppe notwendig sind (z. B. zum Verfassen von Bewerbungsunterlagen) werden DSGVO-konform gespeichert, gelöscht und in keinem Fall an andere Behörden oder Institutionen weitergegeben.

Überparteilichkeit und Überkonfessionalität

Der Verein, die Angebote, die Jugendarbeiter:innen verfolgen keine Ziele oder Haltungen, die einer Partei oder einer Religion zugehörig sind. Neutralität ist unumgänglich.

Ganzheitlichkeit

Die Betrachtung und Behandlung eines Themas, eines Gegenstandes oder einer Beziehung in seiner Ganzheit bedeutet eine umfassende, weit-sichtige und vorausschauende Berücksichtigung möglichst vieler Aspekte und Zusammenhänge.

Lebensweltorientierung

Angebote, Problemlösungen, Sprachverwendung und vieles mehr orientieren sich am jeweiligen sozialen Umfeld, der jeweiligen Sozialisierung, der jeweiligen Haltung und den jeweiligen Möglichkeiten der Klient:innen.

Sozialraumorientierung

Angebote orientieren sich an den Orten, an denen sich die Zielgruppe aufhält.

Geschlechtergerechtigkeit und sexuelle Identität

Das Streben nach Geschlechtergerechtigkeit spielt eine zentrale Rolle. Zudem soll gendersensibles Arbeiten zu größerer Akzeptanz der geschlechtlichen Vielfalt und der Diversität sexueller Identitäten beitragen.

Nachhaltigkeit

Egal ob ein Thema bearbeitet wird oder ob eine Problemlösung gesucht wird, es soll den Klient:innen langfristig und am besten bleibend helfen. Kurzfristigkeit ist immer nur ein Etappenziel.²

² Quellen: bOJA – bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit (Hg.), 2017. Qualitätshandbuch für die Offene Jugendarbeit in Österreich: Qualität in der Offenen Jugendarbeit (boja.at)
bOJA – bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit (Hg.), 2021. Offene Jugendarbeit in Österreich. Ein Handbuch. Wien/Berlin: Mandelbaum Verlag

Methoden



Zielgruppen

Das Team der Parkbetreuung Hietzing arbeitet in der Angebotsform der Parkbetreuung in den Parkanlagen Hügelpark und Streckerpark. Das Team bietet im Sinne des Konzepts der Wiener Parkbetreuung³ zu fixen Zeiten freizeitpädagogische Angebote für die Hauptzielgruppe – Kinder zwischen 6 und 13 Jahren – an und steht mit

verschiedenen Dialoggruppen im Kontakt. Die primären Zielgruppen waren dabei überwiegend Kinder und Teenies. Die sekundären Zielgruppen waren Erwachsene mit ihren Kleinkindern, die sich Spiel- und Sportmaterial ausborgten und die Kreativstation nutzten.

³ <https://www.wien.gv.at/freizeit/bildungjugend/pdf/grundkonzept.pdf>

Angebotsstruktur

- Hügelpark
Montag und Mittwoch, 15:00 – 18:00 Uhr
- Streckerpark
Dienstag, Donnerstag und Freitag,
15:00 – 18:00 Uhr

Highlights Sommer 2024

Bezirks-Ferienspiel-Termine

Badstuhngelände "Hietzing spielt" im Streckerpark
Fr, 05. Juli, 15-18 Uhr

"Kleinspieler" - aktiviere deine Sinne! • Hollis Grätztour bringt Outdoor Action mit dem
Mi, 17. Juli, 15-18 Uhr, Hügelpark Aktiv-Fahrrad in den Park (14-17 Uhr)

"Junges Origami und fliegende Tiere" - bastle dir dein Haustier aus Papier!
Do, 03. August, 15-18 Uhr, Streckerpark

"Aktion Papierlego" - lass deiner Kreativität freien Lauf und tobe dich mit Farbe aus!
Sa, 14. August, 15-18 Uhr, Hügelpark

Photofestival "Hietzing spielt" im Streckerpark
Fr, 30. August, 15-18 Uhr

Wiener Familienbund | Dachhofgasse 48 | 1140 Wien | Tel.: 02 235 39 29 | office@wiener-familienbund.at
ZVR: 194712343 | UID: 1028213 | Bankverbindung: Bank Austria (IBAN: AT81 1200 0095 7434 0700 BIC: BKAUAT33
BANK AUSTRIA | Spenden an den Wiener Familienbund sind absetzbar

HIEZING *WIKI*

PARKBETREUUNG
für Kinder von 6 bis 13 Jahren
06. Mai - 26. September 2024

Tag	Zeitraum	Ort
Montag	15:00-18:00 Uhr	Hügelpark
Dienstag	15:00-18:00 Uhr	Streckerpark
Mittwoch	15:00-18:00 Uhr	Hügelpark
Donnerstag	15:00-18:00 Uhr	Streckerpark
Freitag	15:00-18:00 Uhr	Streckerpark

DAS ANGEBOT IST FREIWILLIG UND KOSTENLOS.
KINDER UND JUGENDLICHE KÖNNEN UND SOLLTEN MITBESTIMMEN
UND MITBESTIMMEN. WIR STEHEN ALLEN PARKNUTZER*INNEN ALS
ANSPRECHPARTNER*INNEN ZUR VERFÜGUNG.

Finanziert aus den Mitteln des Bezirkes Hietzing

40 JAHRE
WIENER
FAMILIENBUND

Wien
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN

Stadt Wien
Bildung
und Jugend

Zielsetzungen und Wirkung

2024 feierte der Wiener Familienbund sein 40-jähriges Jubiläum mit sechs bezirksübergreifenden Events der Veranstaltungsreihe „40-Jahre-WFB-Geburtstagstour“.

Der Eiswagen war definitiv das Highlight für alle Parkbesucher:innen!

Ein großes Dankeschön an den Herrn Bezirksvorsteher Nikolaus Ebert, Hietzing, für den Besuch und dass er es ermöglicht Familien zu begleiten und im Rahmen der Parkbetreuung und Kinder- und Jugendpartizipation zu wirken.

Zudem gab es noch eine Kreativstation, ein Gesamtkunstwerk, das durch alle Bezirke tourte und somit zu einem Gemeinschaftswerk aller Zielgruppen des Wiener Familienbunds wurde. In jedem Bezirk wurde ein einzelnes Material zur Verfügung gestellt, das auf Platten angebracht werden konnte. In Hietzing wurden Mosaiksteine angebracht. In den anderen Bezirken gab es Stoffe, Papier, Naturmaterialien, Perlen oder Wolle.



Aktionen und Schwerpunkte

Highlights der Parkbetreuung Hietzing

Mai

- 10.05. Hula-Hoop-Contest (im Streckerpark)
- 13.05. Basteln von Figuren aus Naturmaterialien (im Hügelpark)
- 22.05. Bilderrahmen basteln und mit Gegenständen aus dem Park gestalten (im Hügelpark)

Juni

- 03.06. Kronen aus Pfeifenreiniger und Kartonpapier (im Hügelpark)
- 05.06. Eigenes Brettspiel entwickeln und entwerfen (im Hügelpark)
- 13.06. Riesenkartonbild gestalten (im Streckerpark)
- 18.06. Igelspiel selbst konzipieren und gestalten (Streckerpark)
- 27.06. Parkquiz: Orte, Gegenstände aus dem Park fotografiert und in kleine Teile geschnitten, Kinder müssen erraten, welcher Gegenstand gesucht wird (im Streckerpark)
- 29.06. Picknickdecke farblich gestalten (im Streckerpark)

Juli

- 05.07. Eröffnungsfest „Hietzing spielt“ im Streckerpark mit folgenden Attraktionen: Obstpizza, Eierlauf-Parcours mit Tischtennisbällen, Riesen-4-Gewinnt, Minigolf und Apfeltauchen
- 12.07. Wasserspiele (im Streckerpark)
- 17.07. Kimspiele – aktiviere deine Sinne (Hügelpark)
- 22.07. Postkarten gestalten (im Hügelpark)
- 23.07. Panflöten selbst herstellen (im Streckerpark)
- 27.07. Perlenarmbänder basteln (im Hügelpark)

August

- 01.08. Ferienspiel: Bewegte Origamis und fliegende Tiere (im Streckerpark)
- 06.08. 40-Jahre-WFB-Geburtstagsfest: gemeinsames Mosaikbild, gratis Eisaktion, Riesen-4-Gewinnt, Besuch von Bezirksvorsteher Nikolaus Ebert
- 13.08. Gesichter aus Rindenmulch und Deko gestalten (im Streckerpark)
- 22.08. Rollerskates-Parcours (im Streckerpark)
- 30.08. Abschlussfest „Hietzing spielt“ im Streckerpark mit folgenden Attraktionen: Action-Painting, Wasserspiele (Apfeltauchen), Olympiade, Schwungtuch

September

- 05.09. Schultüten basteln (im Streckerpark)
- 10.09. Gemeinsam ein Tischfußball-Feld aus Holz bauen (im Streckerpark)
- 20.09. Kastanientiere modellieren (im Hügelpark)
- 26.09. Kappen und Stofftaschen besprayen (im Streckerpark)





Kreieren von Musikinstrumenten

Inspiriert von den Materialien, die das Team der Parkbetreuung Hietzing zur Verfügung stellte, entwickelten die anwesenden Kinder ihre eigenen Panflöten aus Rohren und Klebeband.

Kreatives Gestalten

Generell waren die Kinder und Teenager in Hietzing sehr interessiert am kreativen Gestalten, sie liebten es mit den verschiedensten Materialien zu experimentieren.

Tischfußball selbst gebaut

Für manche Gemeinschaftswerke benötigte es gute Vorbereitung, sodass das Team der Parkbetreuung Hietzing immer wieder Spannendes anbieten konnte, wie zum Beispiel ein Tischfußball-Feld aus Holz zu bauen.



Eröffnungs- und Abschlussfest „Hietzing spielt“

Im Rahmen des Ferienspiels „Hietzing spielt“ beteiligte sich das Team der Parkbetreuung Hietzing wieder mit jeweils einem Eröffnungsfest zum Ferienstart im Juli und einem Abschlussfest Ende August.

Wie in den Jahren zuvor gab es verschiedene Stationen mit dem Fokus auf motorische Förderung in Form von Balance-Parcours, Minigolf und Wasserspielen. Auch das Kreative durfte nicht fehlen! Dies wurde mit einer Actionpainting-Aktion abgedeckt, die die Besucher:innenherzen höherschlagen ließ.

Musik und eine bunte Jausenstation rundeten die Feierlichkeiten ab.



Jahresschwerpunkt

Anlässlich des Jahresschwerpunkts „Inklusiv.JA“ stand die Beziehungsarbeit im Mittelpunkt. Um gruppendynamische Prozesse für ein besseres Miteinander in Gang setzen zu können, gab es in der Parkbetreuung vermehrt kooperative Bewegungsspiele. Zudem wurden aber auch Sinneswahrnehmungen mit den Sinnesboxen geschärft. Hier konnten die Besucher:innen ausprobieren, wie es sich anfühlt, wenn einer der Sinne wegfällt: wie zum Beispiel Gegenstände in einer Fühlbox ertasten, die gesunde Jause blind verkosten oder Gerüche erraten. Insgesamt wurde – wie es auch sonst im Verein üblich ist – ein Augenmerk auf die Einbeziehung aller Beteiligten gelegt. Das bedeutet, dass moderierend dort nachgeholfen wurde, wo es notwendig war.



Statistische Daten⁴

Gesamtkontaktzahlen 2024

	Kleinkinder (0-3)			Kinder (4-10)			Jugendliche (10-18)			Erwachsene (18+)			Gesamt
	w	m	d	w	m	d	w	m	d	w	m	d	
Mai	41	47	10	118	73	2	18	24	0	132	47	0	512
Juni	23	41	34	202	156	0	35	40	0	133	44	0	708
Juli	38	33	34	182	177	2	33	60	0	211	61	0	831
August	28	37	31	152	118	2	31	34	0	137	57	0	627
September	31	22	14	140	114	0	33	29	0	110	41	0	534
Gesamt	161	180	123	794	638	6	150	187	0	723	250	0	3212

Die Parkbetreuung Hietzing hatte 2024 eine Gesamtkontaktzahl von 3.212 Nutzer:innen. Davon waren 1.902 Kontakte mit Kindern, 337 mit Teenies und Jugendlichen. Im Durchschnitt kam es zu rund 36 Kontakten pro Angebot. Im Vergleich zu 2023 gab es einen Rückgang der Kontakte um 30 %.

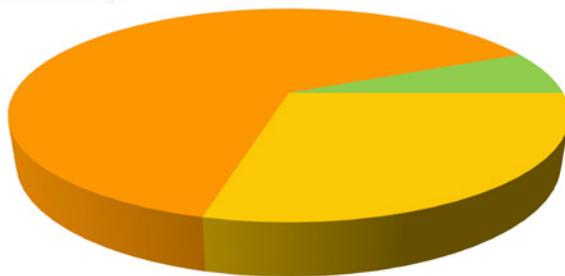
Das liegt zum einen daran, dass es in dieser Saison mehr Regen-, aber auch wesentlich mehr Hitzetage gegeben hat, an denen weniger

Zielgruppe in den Parks anzutreffen war. Zum anderen trug die wienweite Parksperrung, die über fünf Tage im September nach dem Jahrhundertwasser andauerte, dazu bei, dass Einbußen von rund 270 Kontakten entstanden.

Auch das Urlaubsverhalten hat sich verändert, die Familien verreisen wieder vermehrt, im Gegensatz zu den Sommerzeiten während und nach der Pandemie.

⁴ Aktuell ist nach Vorgabe der Fördergeber:innen in der statistischen Dokumentation unserer Arbeit hinsichtlich der Besucher:innenzahlen neben „männlich“ und „weiblich“ nun „divers“ als dritter Geschlechtereintrag möglich. Diese Ergänzung folgt einer gesamtgesellschaftlich gestiegenen Sichtbarkeit von Geschlechtsidentitäten abseits der Binarität von männlich und weiblich. In die Kategorie „divers“ können Personen eingetragen werden, die sich als nonbinary/nichtbinär, genderfluid, genderqueer, intergeschlechtlich oder transgeschlechtlich ohne eindeutige geschlechtliche Zuordnung identifizieren sowie alle anderen Geschlechtsidentitäten, die nicht männlich oder weiblich sind. Nicht zugeordnet werden Transpersonen, die sich eindeutig dem Geschlecht weiblich oder männlich zuordnen, diese sind in den Kategorien „männlich“ und „weiblich“ einzutragen. Die Kategorie „divers“ bezieht sich auf die jeweilige Geschlechtsidentität. Sexuelle Orientierungen (z. B. Homosexualität) sind hierfür nicht von Bedeutung und für unsere statistische Erhebung nicht relevant.

Gesamtkontakte nach Parks und Festen 2024



■ Hügelpark (29%)
 ■ Streckerpark (64%)
 ■ Feste (7%)

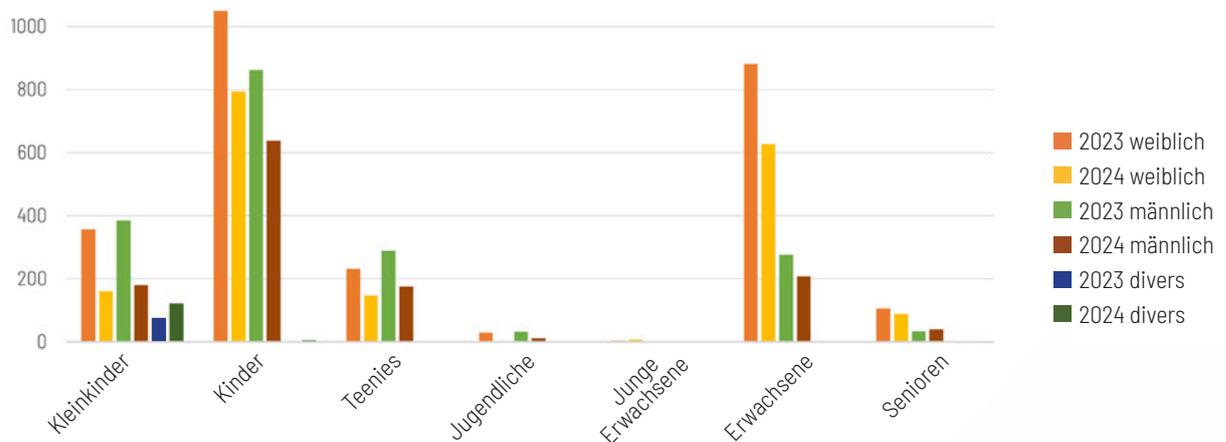
Durchschnittlich wurden in der Saison 2024 41 Kontakte pro Angebot im Streckerpark und rund 26 Kontakte pro Angebot im Hügelpark erreicht.

Wie in den Jahren zuvor hatte das Team der Parkbetreuung Hietzing im Streckerpark vermehrt Kontakt zu älteren Kindern, die sich ohne Begleitpersonen im Park aufhielten. Im Hügelpark wurden oft Kleinkinder und deren Begleitpersonen angetroffen.

So hatte das Team der Parkbetreuung Hietzing 40 % der Kontakte zu Erwachsenen im Hügelpark, im Streckerpark hingegen waren es nur 26 %.

Die höchsten Kontaktzahlen im Mai, Juni und September lagen zwischen 90 und 99 Kontakten pro Angebotstag im Streckerpark und bei 58 bis 67 Kontakten im Hügelpark.

Gesamtkontakte nach Alter und Gender 2024 im Vergleich 2023



Beim Vergleich der Kontakte nach Alterskategorien ist weiterhin die Gruppe der Kinder zwischen vier und neun Jahren am stärksten vertreten. Bei der Dialoggruppe der Kleinkinder zwischen null und drei Jahren kam es zu 43 % weniger Kontakten als im Vorjahr.

Bei der Alterskategorie der Teenies (10 - 14 Jahre) gab es ein Rückgang der Kontakte um 42 %. Das liegt zum einen daran, dass das Team der Parkbetreuung Hietzing 2023 bei Sonderveranstaltungen wie z. B. 30 Jahre Parkbetreuung am Karlsplatz sowie bei der Jugendgesund-

heitskonferenz Hietzing vermehrt Kontakte zu Teenies hatte. Zum anderen liegt es daran, dass sich diese Altersgruppe eher vor oder nach der Parkbetreuung in den Parks aufhielt.

Das Angebot wurde allgemein etwas häufiger von weiblichen Personen genutzt (59 %). Dies lässt sich größtenteils dadurch erklären, dass die Kinder öfter von weiblichen (74 %) Bezugspersonen begleitet wurden. Bei alleiniger Betrachtung der Kinder besteht eine leichte Mehrheit von 52 % an weiblichen Besucher:innen.

Vernetzung, Kooperation und Öffentlichkeitsarbeit

Die Mitarbeiter:innen der Parkbetreuung informierten die Öffentlichkeit grundsätzlich durch das Anbringen der „Parkplakate“, auf denen die Betreuungszeiten ausgeschrieben waren. Darüber hinaus wurde die Zielgruppe sowohl im Streckerpark als auch im Hügelpark über die anderen Angebote im Bezirk mittels Flyer informiert. In beiden Parks sind die Materialkisten auffällig bemalt, um so die ganze Woche auf die Angebote der Parkbetreuung aufmerksam zu machen.

Wie bereits in den vergangenen Jahren vernetzte sich das Team der Parkbetreuung zum

Saisonstart mit Streetwork Hietzing, da sich die Zielgruppen leicht überschneiden und es wertvoll ist miteinander im Austausch zu stehen.

Zudem lagen die Angebotsflyer der Parkbetreuung Hietzing bei der WienXtra-Kinderinfo auf. Außerdem nimmt der Wiener Familienbund beim Regionalforum in Hietzing teil, bei welchem ein Informations- und Wissensaustausch zwischen den Institutionen, die im Bezirk vertreten sind, stattfindet.





Kinder- und Jugendpartizipation Hietzing

Die Kinder- und Jugendpartizipation in Hietzing begleitet die Zielgruppe durch Entwicklungsprozesse, in denen die Kinder und Jugendlichen Erfahrungen sammeln, ihre Wünsche und Interessen artikulieren, die das eigene Leben in ihren sozialen Räumen und das Leben in der Gesellschaft/Gemeinschaft (Projekte, Aktionen) betreffen. Die Zielgruppe für das Kinderparlament betrifft Kinder zwischen 8 und 10 Jahren und im Jugendparlament Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren.

Das Team setzt sich aus fünf fachlich qualifizierten Mitarbeiter:innen zusammen, die sowohl die methodische Ausgestaltung des Prozesses als auch die operative Arbeit mit den teilnehmenden Kindern verantworten. Geleitet wird das Team von der ganzjährig angestellten Bereichsleiterin Stefanie Achrainner.

Im Kinder- und Jugendparlament ermöglichen wir Kindern und Jugendlichen im schulischen sowie außerschulischen Kontext Beteiligung im Bezirk, d. h. sie wirken aktiv an der Gestaltung ihres sozialräumlichen Lebensumfeldes mit. Die Teilnehmer:innen werden in den Workshops

befähigt und ermutigt sich für ihre Interessen sowie Bedürfnisse einzusetzen. Durch ihr Engagement bewirken die Kinder und Jugendlichen Veränderungen im Bezirk, sie werden sensibilisiert für demokratische und politische Entscheidungszusammenhänge und gestärkt in ihrer Demokratiekompetenz sowie Demokratiefähigkeit.

Durch die Kinder- und Jugendpartizipation in Hietzing werden Kinder und Jugendliche gefördert, ihre Interessen und Bedürfnisse zu formulieren und aktiv an der Gestaltung ihres Lebensumfeldes mitzuwirken. Ziel ist es, sowohl persönliches Empowerment als auch die Entwicklung und Steigerung eines Verantwortungsbewusstseins für die Gesellschaft zu fördern.

Kinder- und Jugendparlamente im schulischen Kontext

Mit den entstandenen Ergebnissen aus den Beteiligungsworkshops in den Klassen werden die gewählten Vertreter:innen zu der sogenannten Antrags- und Antwortsitzung in die Bezirksvorstehung eingeladen. Zwischen den Sitzungen finden die sogenannten Mini-Workshops am Ort des Antrages statt. Bei den Mini-Workshops werfen Kinder und Jugendliche nochmal einen genaueren Blick auf die Idee an Ort und Stelle. Bei den Sitzungen in der Bezirksvorstehung Hietzing erfolgt ein Dialog zwischen den Kindern und Jugendlichen sowie den politischen Verantwortungsträger:innen des Bezirks zu den Anliegen. Daraus resultieren eine Identifikation und Verbundenheit mit dem Wohnort, dem Bezirk und der Gemeinschaft sowie eine Stärkung der Konsens- und Kompromissfähigkeit.

Sobald die Prozesse vonseiten der Bezirksvorstehung abgeschlossen sind, erhalten die Kinder und Jugendlichen ihre wohlverdiente Antwort auf ihren Antrag. Die Kinder- und Jugendbeteiligung fördert das Repertoire der Handlungsfähigkeiten, die nachhaltige Teilnahme an Beteiligungsprozessen, die qualitative Verbesserung der Vorhaben des Bezirkes und die Vermeidung von Fehlplanungen. Am Ende von jedem Beteiligungszyklus wird deutlich, mit welchem Empowerment und mit welcher Ermutigung und Reflexionsfähigkeit die Kinder und Jugendlichen teilnehmen und mitwirken.



Kinderparlament

Der Beteiligungsprozess des Kinderparlaments erstreckt sich über ein Schuljahr und beinhaltet folgende Angebote:

- **Beteiligungsworkshops mit Schulklassen:** Kinder entwickeln in Workshops Ideen und Anliegen, die ihr Lebensumfeld betreffen.
- **Treffen und Sitzungen:** Die Kinder treffen sich in der Bezirksvorstehung, präsentieren ihre Anliegen und treten in Dialog mit politischen Verantwortungsträger:innen.
- **Ideenbörsen:** Nach den Antragsitzungen organisiert die Bezirksvorstehung mit dem Team Partizipation, der Parkbetreuung Hietzing und Streetwork Hietzing spezifische Themen-Workshops im Frühling, die entweder in Parks oder als Mini-Workshops in den Klassen stattfinden.

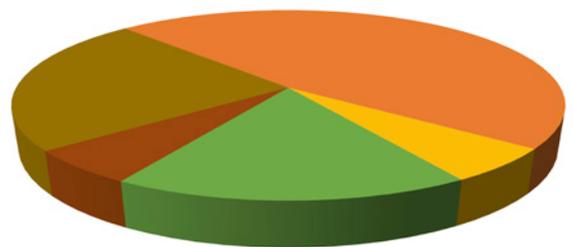
Kinderparlament 2024 in Zahlen und Fakten:

- **Teilnahme:** 15 Klassen der 3. und Mehrstufenklassen der Volksschulen
- **Vertretung:** Zwei Vertreter:innen pro Klasse präsentierten die Anliegen bei den Sitzungen.
- **Erfolge:** Mehr als 350 Kinder nutzten die Möglichkeit, ihre Ideen einzubringen.

Umsetzungen:

- Es wurde eine Müllsammelaktion am Roten Berg mit einer Klasse veranstaltet.
- Ein Salettl wurde am Roten Berg aufgestellt.

Kinderparlament: Anliegen nach Bezirksbereichen



- Parks und Spielplätze (47%)
- Öffentliche Plätze (18%)
- Sauberkeit (23%)
- Mobilität (6%)
- Beleuchtung (6%)



Jugendparlament

Der Beteiligungsprozess des Jugendparlaments umfasst:

- **Beteiligungsworkshops:** Jugendliche entwickeln Vorschläge und bereiten ihre Anliegen vor.
- **Coaching:** Die Jugendlichen bekommen individuelle Unterstützung, damit sie ihre Anliegen professionell und selbstbewusst vertreten können.
- **Treffen und Sitzungen:** Die Anliegen werden in der Bezirksvorstehung präsentiert und weiterentwickelt.

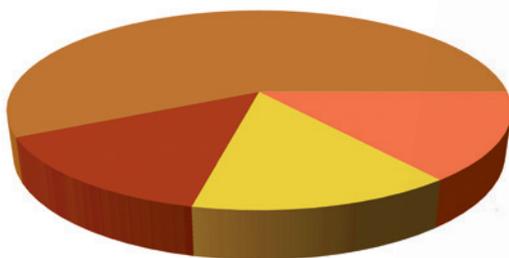
Jugendparlament 2024 in Zahlen und Fakten:

- **Teilnahme:** Die 3. und 4. Klassen der Mittelschulen/Gymnasien in Hietzing
- **Vertretung:** Die gesamte Klasse kann an den Sitzungen teilnehmen.
- **Erfolge:** Mehr als 160 Jugendliche nutzten die Möglichkeit, ihre Ideen einzubringen.

Umsetzungen:

- Gemeinsam mit Streetwork Hietzing wurde ein Open-Air-Karaoke-Event in deren Einrichtung veranstaltet.
- Zusätzlich wurde von Streetwork Hietzing die Umsetzung eines Sportevents durchgeführt.

Jugendparlament: Anliegen nach Bezirksbereichen



- Parks und Spielplätze (15%)
- Öffentliche Plätze (14%)
- Beleuchtung (14%)
- Workshops/Aktionen (57%)



Zusammenfassung und Ausblick

Mit dem Jahresschwerpunkt „Inklusiv.JA“ wurde die Inklusion diskriminierungs- und ausgrenzungsgefährdeter Kinder und Jugendlicher, insbesondere von jenen mit Behinderungen, in den Vordergrund gerückt. Hierbei war der Fokus auf die Kernkompetenzen der offenen Kinder- und Jugendarbeit gelegt. Um gruppendynamische Prozesse für ein besseres Miteinander in Gang zu setzen, gab es in der Parkbetreuung einerseits viele kooperative Bewegungsspiele und andererseits manche Konstruktionsaufgaben, die nur im gemeinsamen Wirken gelingen konnten.

Zusätzlich gab es ein besonderes Jubiläum zu feiern: 40 Jahre Wiener Familienbund. Mögen die Kinder die nächsten 40 Jahre weiterhin so gerne in die Parkbetreuung kommen wie bisher!

Der Jahresschwerpunkt „Inklusiv.JA“ wird auch 2025 in den Fokus genommen. Geplant ist, die Angebote mithilfe von Piktogrammen auszuschildern, sodass alle Kinder sie verstehen und ihre Wünsche gut kommunizieren können.





Impressum

Wiener Familienbund
Sechshauser Straße 48
4. Stock / Top 9, 1150 Wien

+43 1 526 29 29

office@wiener-familienbund.at
www.wiener-familienbund.at

ZVR Nr.: 056738924

Spendenkonto: Bank Austria
IBAN: AT81 1100 0095 7434 0700
BIC: BKAUATWW

The background is a vibrant watercolor wash in shades of blue, green, yellow, orange, and red. A large white circle is centered on the page, containing the text. The text is in a bold, black, sans-serif font. There are small yellow and blue dots scattered around the white circle.

Wien Familie Bunt